

Die Zeit hier in Malta neigt sich nun dem Ende zu. Wir haben 5 tolle Wochen erlebt mit vielen lustigen Momenten und tollen Erfahrungen.

Malta ist eine kleine Insel, die man an einem ganzen Tag mit dem Auto umfahren könnte. Dennoch hat sie sehr schöne Orte zu bieten und macht einem den Aufenthalt mit einem durchschnittlichen Klima von 23-27 Grad sehr angenehm.



Wir leben in einer Wohnung in „Quawra“, dies ist eine schöne kleine Stadt mit einer tollen Küste und vielen kleinen Geschäften.

Mit dem Bus kann man bequem St. Julians (geeignet für einen schönen Abend mit vielen Clubs ;)), Slima (super shopping-Möglichkeiten) und Valetta die Hauptstadt erreichen.



Auch eine Tour nach Gozo, welche die Nachbarinsel von Malta ist, lohnt sich für 16€, für die Fähre und einer Sightseeing-Tour. Dort gibt es tolle Strände, eine wunderschöne Landschaft und atemberaubende Felsen zu sehen.

Nun etwas über die San Andrea School. Mit dem Auto sind es von unserem Standpunkt aus ca. 20 Minuten Fahrt.

Wir arbeiten in dort in der „early school“ verteilt im Kindergarten, in der 1,2,3 und 4 „Klasse“.

Die 4 „Klasse“ hier auch „Grade“ genannt besteht aus 7 Jährigen Kindern. Diese sind die ältesten der „early school“.

Es ist spannend ein fremdes Konzept zu erleben und dort arbeiten zu können. Die Kinder haben Uniformpflicht und sind bereits mit 7 Jahren auf einem sehr weitem Lernstand. Die Schulpflicht beginnt dort ab 4 Jahren.

Das Motto der Schule ist: „Respect, Reason, Responsibility“.

Aber mehr wollen wir eigentlich nicht verraten, denn man muss es einfach selber erleben!

Wir können jedem Schüler dieses Praktikum empfehlen und nur sagen, dass wir hier eine super Zeit hatten, die wir sehr vermissen werden.

Carmen, Annika, Rebecca, Jana und Lisa.